

Stuttgart, 24.06.2019

## **Generalsanierung Mineral-Bad Berg Sanierung der Mineralwasserquellen West- und Südquelle - Baubeschluss**

### **Beschlussvorlage**

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Bäderausschuss	Beschlussfassung	öffentlich	05.07.2019

### **Beschlussantrag**

1. Der Sanierung der Westquelle und Erneuerung der Südquelle nach den Plänen des Ingenieurbüros Bieske und Partner, Lohmar vom Mai 2019 mit einem Kostenvolumen in Höhe netto ca. 1,6 Mio. Euro wird zugestimmt.
2. Die Bäderbetriebe Stuttgart werden ermächtigt die erforderlichen Bau- und freiberuflichen Planungsleistungen bis zur Fertigstellung des Vorhabens zu beauftragen.
3. Die Kosten für die Quellensanierungen werden im Rahmen der Gesamtprojektmehrkosten von insgesamt netto 4,5 Mio. Euro über einen noch in 2019 zu erstellenden Nachtragwirtschaftsplan gedeckt.

### **Begründung**

Insgesamt werden im Mineral-Bad Berg sechs staatlich anerkannten Heilwasserquellen betrieben. Die Quellen mit der gesamten Schüttungsleistung von ca. 60 l/s werden zur Versorgung für das naturbelassene kalte Außenbecken, erwärmte Innenbecken und dem mit Mineralwasser aufbereiteten Kursbecken sowie der Trinkbrunnen benötigt.

Nach den in 2018 durchgeführten Untersuchungen wurden die West- und Südquelle als irreparabel beschädigt eingestuft und müssen dringend saniert bzw. im Fall der Südquelle erneuert werden. Die Ergebnisse der Untersuchungen der einzelnen Berger Quellen wurden in der Sitzung des Bäderausschusses am 05. Oktober 2018 dargestellt (vgl. GRDrs 700/2018).

Das Büro Bieske und Partner wurde mit der Planung der Quellensanierungen beauftragt. Zur Minimierung des Aufschlussrisikos und zur Ergänzung der historischen Erkenntnisse des Untergrunds, wurden in Abstimmung mit dem Amt für Umweltschutz zwischenzeitlich zwei Erkundungsbohrungen durchgeführt. Auf die Baubeschreibung in der Anlage wird hingewiesen. Da die Berger Quellen ein wichtiger Bestandteil der Beweissicherung des Bahnprojekts von Stuttgart 21 sind, wurde das Büro KUP, Stuttgart mit der Erarbeitung eines Beweissicherungskonzepts beauftragt. Als quantitative Beweissicherungsmessstellen dienen die Berger Südquelle, die Westquelle und der Gesamtablauf der Berger Quellen. Das mit dem Amt für Umweltschutz und des Eisenbahnbundesamts (EBA) abgestimmte Beweissicherungsverfahren läuft während der Baumaßnahme mit einer entsprechenden Nachlaufzeit in der Verantwortung der Bäderbetriebe.

Die Quellensanierung der West- und Südquelle wurde ausgeschrieben und submittiert. Die Ergebnisse der Ausschreibung ergaben eine Kostenerhöhung gegenüber der Kostenberechnung um 200 TEUR auf netto ca. 1,6 Mio. Euro. Eine Wiederholung der Ausschreibung würde aufgrund der aktuellen Marktlage zu keinem anderen Ergebnis führen. Die Mehrkosten können über den Kostenpuffer des Gesamtprojekts Generalsanierung abgedeckt werden.

Da störende Einflüsse auf den Ablauf des Gesamtprojekts nicht zu vermeiden sind, soll die Sanierung der Westquelle und Neubohrung der Südquelle eng aufeinanderfolgend ab Ende Juli bis Anfang 2020 erfolgen. Die ebenfalls notwendige Sanierung des Schachtbauwerks der Urquelle erfolgt parallel nach dem Rückbau der Südquelle (Alt). Da die Westquelle nah am Nordflügel liegt, müssen bereits sanierte Gebäudeteile (Balkon und Treppe) zurückgebaut und anschließend wiederhergestellt werden. Um die auf Mitte des Jahres 2020 geplante Eröffnung des Mineral-Bad Berg zu gewährleisten, soll nach Abschluss der Quellensanierungsarbeiten baldmöglichst - in Abhängigkeit der Witterung - auch mit der Fertigstellung der Außenanlagen begonnen werden.

### **Finanzielle Auswirkungen**

Die Finanzierung der gesamten Projektmehrkosten der Generalsanierung in Höhe von netto 4,5 Mio. Euro (einschließlich der Quellensanierungskosten) erfolgt mit dem Beschluss über einen noch in 2019 zu erstellenden Nachtragswirtschaftsplan der Bäderbetriebe aus dem städtischen Haushalt.

Die Mehrauszahlungen werden über eine Erhöhung des städtischen Investitionszuschusses um insgesamt netto 4,5 Mio. Euro (davon 1,8 Mio. Euro in 2019 und 2,7 Mio. Euro in 2020) gedeckt.

### **Mitzeichnung der beteiligten Stellen:**

Die Referate SWU und WFB haben die Vorlage mitgezeichnet.

### **Vorliegende Anfragen/Anträge:**

--

**Erledigte Anfragen/Anträge:**

--

Dirk Thürnau  
Bürgermeister

Anlagen

- 1.1 bis 1.4 Baubeschreibung mit Schichtenprofile
2. Kostenanschlag zum Baubeschluss

<Anlagen>